

Inhaltsverzeichnis

	Seite
0 Allgemeines	9
0.1 Vorwort	9
0.2 Geschichtliche Entwicklung des BVW	10
0.3 Ziele des BVW	14
0.4 Was ist ein VV?	15
0.5 Teilnahmeberechtigung	16
0.6 Organe des BVW	16
0.6.1 Der BVW-Beauftragte	16
0.6.2 Der BVW-Gutachter	17
0.6.3 Die BVW-Kommission	19
0.6.4 Die BVW-Einspruchsstelle	20
0.6.5 Einigungsstelle nach BetrVG	21
0.7 Das BVW in der Unternehmensorganisation	21
0.8 Gesetzliche Grundlagen	22
0.8.1 Betriebsverfassungsgesetz	22
0.8.2 Arbeitnehmer-Erfindergesetz	22
0.8.3 Verordnung über die steuerliche Behandlung von Prämien für Verbesserungsvorschläge	23
0.9 Das Mitbestimmungsrecht des Betriebsrats (Personalrats)	25
0.9.1 Gegenstand	25
0.9.2 Sinn und Zweck des Mitbestimmungsrechts	26
0.9.3 Inhalt und Umfang	26
0.9.4 Durchführung und Form	27
0.9.5 Einigungsstelle	29
0.9.6 Personalrat	29
1 Bearbeiten der VV vor Kommissionsentscheid	30
1.1 Beraten der Einreicher	30
1.2 Einreichen von VV	30
1.3 Bearbeiten durch den BVW-Beauftragten	31
1.3.1 Eingangsbestätigung	32
1.3.2 Einholen von Gutachten	32
1.3.3 Terminüberwachung und Zwischenbescheid	32
1.3.4 Behandlung von schutzfähigen und technisch qualifizierten VV	33
1.4 Begutachten der VV durch Fachabteilungen	33

	Seite
1.5 Errechnung von Einsparungen	34
1.5.1 Begriffe	34
1.5.2 Durchführung der Kostenvergleichsrechnung	39
1.5.3 Vergleich der Kosten von Eigenfertigung und Fremdbezug	40
1.5.4 Die drei Regeln der Kostenvergleichsrechnung	41
1.5.5 Beispiele für die Anwendung der Kostenvergleichsrechnung	42
2 Behandlung von VV in der BVW-Kommission	49
2.1 Annahme oder Ablehnung der VV	49
2.2 Festlegen der Prämienhöhe	50
2.2.1 Geldprämien	50
2.2.2 Sachprämien	50
2.2.3 Sonderprämien	51
2.2.4 Zusätzliche Anerkennungen	52
2.3 Prämien- und Bewertungssysteme (Beispiele)	52
2.3.1 Bewerten von VV mit errechenbaren Ersparnissen	53
2.3.2 Bewerten von VV mit nicht errechenbaren Ersparnissen oder nicht meßbarem Nutzen	64
2.3.3 Bewerten von Arbeitssicherheits-Vorschlägen	69
2.3.4 Bewerten von Gruppenvorschlägen	73
2.4 Voraus-, Rest- und Nachzahlung von Prämien	73
2.5 Klärung des Aufgabenbereiches	74
3 Bearbeiten der VV nach Kommissionsentscheid	77
3.1 Benachrichtigung des Einreichers	77
3.2 Überreichung der Prämie	78
3.3 Bekanntgabe der Prämie	78
3.4 Durchführung prämierter VV	79
4 Einspruchsrecht des Einreichers gegen Entscheidungen der BVW-Kommission	80
5 Weitere Grundsatzregeln	81
5.1 Priorität (Erstrecht)	81
5.1.1 Prüfung der Urheberschaft	81
5.1.2 Prioritätsdatum	82
5.1.3 Nachträgliche Anerkennung der Priorität	83
5.1.4 Prämie ohne Priorität	83
5.2 Schutzfristen	84
5.2.1 Schutzfrist — befristeter Ideenschutz	84

	Seite
5.2.2 Änderung der Voraussetzungen	84
5.2.3 Schutzfristverlängerung	85
5.2.4 Keine Schutzfrist für identische VV	85
5.2.5 Schutzfrist für identische VV	86
5.3 Sperrfristen	87
5.3.1 Priorität und Sperrfrist	88
5.3.2 Abgrenzung innerhalb der Sperrfrist	88
5.4 Wahrung der Anonymität der Einreicher	89
5.4.1 Anonyme Behandlung bis zur Entscheidung	89
5.4.2 Anonyme Behandlung bis zur Prämierung	90
5.4.3 Anonyme Behandlung der Prämierung	90
5.5 Behandlung der VV während der Gewährleistungszeit	90
5.6 Nutzungsrecht und Freigabe der VV	90
5.7 VV von ausgeschiedenen Mitarbeitern	91
5.8 Anerkennungen für Vorgesetzte	91
5.9 Aufbewahrungsfrist der VV	91
5.10 Behandlung von VV außertariflicher und leitender Angestellter	92
6 Planung und Wirtschaftlichkeit des BVW	93
6.1 Wozu Planung für das BVW?	93
6.2 Welche Kennzahlen werden für die Planungen benötigt?	93
6.2.1 Der Beteiligungsgrad	94
6.2.2 Einsparungsquoten	95
6.2.3 Abhängigkeit der Einsparungsquoten vom Beteiligungsgrad	96
6.2.4 Durchschnittliche Bearbeitungskosten für VV	96
6.2.5 Personelle Ausstattung des BVW	99
6.2.6 BVW-Werbekosten	99
6.2.7 Gesamtkosten des BVW	99
6.2.8 Reingewinn des BVW pro Jahr	99
6.3 Modellrechnung für Planungsvorhaben (kurzfristig) und Kosten-Nutzen-Analysen	100
6.3.1 Zweck der kurzfristigen Planung und Basis der Planungsmethode	100
6.3.2 Ausgangssituation für die Modellrechnungen (Beschreibung des Unternehmens)	101
6.3.3 Aufgabenstellung der Geschäftsleitung	101
6.3.4 Intensivierung des bestehenden BVW ohne zusätzliches Personal	102
6.3.5 Kosten und Nutzen eines BVW mit hoher Beteiligung	103
6.4 Wirtschaftlichkeit des BVW	104
6.4.1 Einsparungen während der Anwendungszeit von VV	104
6.4.2 Vorteile aus VV mit nicht berechenbarem Nutzen	107

	Seite
6.4.3 Vorteile durch Verbesserung des Informationsflusses	108
6.4.4 Vorteile durch Auswirkungen des BVW auf das Verhalten der Mitarbeiter	109
6.4.5 Rechenbeispiele für die Feststellung der Wirtschaftlichkeit	110
7 Auswirkungen des BVW	113
7.1 BVW als Führungsinstrument	113
7.1.1 Psychologische Wirkungen	113
7.1.2 Problematische Begleiterscheinungen	114
7.1.3 Förderung der Einreicher	114
7.2 Die Vorgesetzten und das BVW	114
7.3 Der Betriebsrat und das BVW	115
7.4 Verbindlichkeit von Richtlinien bzw. Betriebsvereinbarungen	115
7.5 Außerbetriebliche Wirkungen	115
7.6 Qualitäts-Cirkel und Vorschlagswesen	116
8 Werbung für das BVW	117
8.1 Plakate, Slogans und Embleme	118
8.2 Werkzeitschriften	118
8.3 Werbeaktion und Wettbewerbe	119
8.4 Sonstige Werbung	119
9 Verschiedenes	120
9.1 Organisationsformen des BVW	120
9.2 Sonderformen des BVW	121
9.3 Vordrucke für das BVW	121
9.4 Musterbriefe für das BVW	123
9.4.1 Musterbriefe und -abschnitte für die Textverarbeitung	175
9.5 BVW-Broschüre	182
9.6 Berichte und Statistiken	183
9.7 Literaturnachweis	185